

## Oranges Deo muss nicht sein...

Im Moment habe ich einen Deo-Roller, der ist parfümfrei. Das stört mich, das war ein Fehlkauf! Mir fehlt dabei das Odeur von Frische, Sauberkeit und Gesundheit. Also sowas wie Pfefferminz- oder Kiefern- oder Patschuli-Geruch. Damit sind wir schon bei den Gerüchen, die ich mir sonst gerne unter die Achseln schmiere. - Moment, da fällt mir ein, dass ich heute noch gar nicht deodoriert habe. Im Home-Office legt man nicht immer auf alles Wert – sollte man aber tun. Ich muss mal eben runtergehen, und etwas für mein Wohlbefinden tun.

Jetzt fühle ich mich halbwegs wohl. Aber nur halbwegs. Hatte nämlich ein zweites Deo (weil das erste ja aus Versehen nach nichts roch), und zwar von der Marke „Lavera“ gekauft. Aber auch das war ein Fehlkauf. Inspiriert von den Kindern, versuche ich meist, (wieder) mehr ökologische Produkte zu kaufen. Und da habe ich bei Lavera, „Natural Refresh“, zugegriffen, der Zerstäuber hatte einen hellgrünen Deckel (meine Lieblingsfarbe), und es waren Zitronenscheiben und Wasserperlen drauf abgebildet, das sah so vielversprechend erfrischend aus. Da gab es aber anscheinend im Laden keinen Tester. Jedenfalls mag ich den Geruch nicht so gerne, er nennt sich „Bio-Limette“, aber er ist mir zu süßlich. Süßes esse ich gerne, aber meinen Körper mit süßem Odeur einparfümieren? Das war mir schon immer ein Graus. Öfter mal kriegt man ja auch Körperlotions geschenkt, und wenn ich dann schon sehe, dass es in Richtung „Pfirsich“ oder „Orange“ geht, wird mir ganz anders, und ich denke an das nächste halbe Jahr, in dem ich nach dem Duschen wieder nicht meine tolle Rosenlotion nehmen kann, sondern erst die Sanddornmilch oder was auch immer verbrauchen muss...

Aber ich schweife ab. Zurück zum Deo. Trotz süßlicher Anwandlungen von Lavera nehme ich den zurzeit lieber als den geruchlosen. Interessant, nä? Fühle mich doch frischer MIT komischem Geruch als ganz OHNE.

Von der Farbe her empfinde ich die Lavera-Bio-Limette eher als Orange. Und orange ist für mich als Deofarbe abschreckend süß. Eklig-orange, tantig-orange. Jungmädchenhaft-orange. Schludderlehrerinnen-orange. Vielleicht auch etwas zu zimtig. Was hat Zimt unter meinen Achseln verloren? Der muss schnell alle werden. Da ist bestimmt noch 80 % drin...

So. Nun habe ich mir aber noch etwas Schönes geleistet. Denn im Vorratsschrank – den wir seit Beginn der Pandemie immer gut sortiert und gefüllt haben, Frau Merkels sei's gedankt – habe ich nämlich schon vorgesorgt. Nach zwei Nullpen wartet endlich wieder ein Deo-Star auf meine Achselhöhlen. Meine Liebessorte „Sebamed“, Unterart „Frische“, Geruchsrichtung „Lemongras“. Also eigentlich dasselbe wie bei Lavera in grün! Die benutzen sogar dieselben Farben. Das Etikett hat fast dasselbe helle Lindgrün wie der Laveraflaschendeckel. Und doch: ein himmelweiter Unterschied! Ich öffne den Deckel – und mir ist einfach nur wohlig zumute: Es riecht ein bisschen scharf nach Alkohol, wenn man zu nah rangeht – ah ja, das steht auch auf der Zutatenliste. Und dann kommt aber Zitronenduft, Sonnenduft, Meeresluft.... Oder sind das nur meine Assoziationen? Ich rieche Sommerhimmel! Schmetterlinge! Meeresalgen, Salz....

Dieses Mal hat das Etikett das Grün auch verdient! Es riecht einfach hellgrün, mit einem Tick in Richtung Meeresblau. Es könnte auch himmelblau mit gelber Ecke sein...

Ich gönne mir noch einen Schwung von dem gut riechenden Vorratszeug unter die Achsel.  
Ganz schön feucht jetzt in Summe. Brennt fast ein wenig. Aber ich bin nicht mehr geruchlos!  
Wie werde ich nur die beiden Altsorten bald los?? Die grau-riechende und die orange-  
riechende? Hat jemand Interesse? Wer steht auf Orange?

Swantje, 23.6.2022